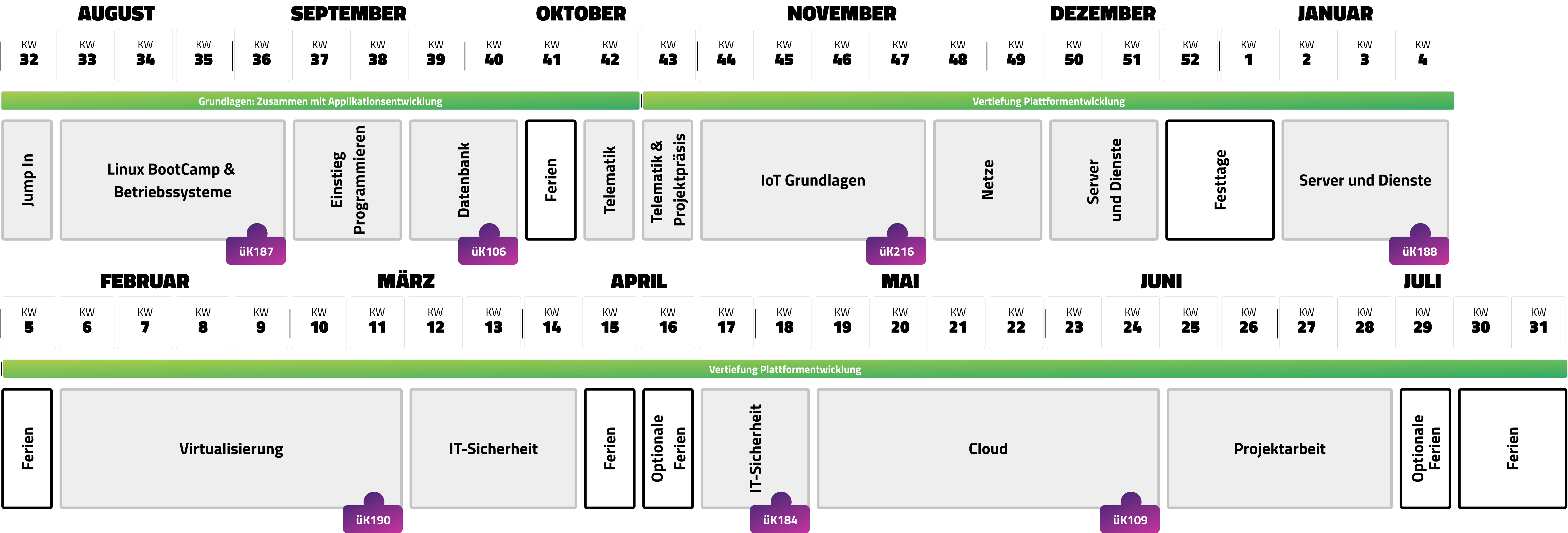


Lehrablaufplan 2025/2026 Basislehrjahr Plattformentwickler (St.Gallen)



ÜBERBETRIEBLICHE KURSE (ÜK)

- 187 ICT-Arbeitsplatz mit Betriebssystem in Betrieb nehmen
- 106 Datenbanken abfragen, bearbeiten und warten
- 216 Internet of Everything- Endgeräte in bestehende Plattform integrieren
- 188 Services warten, überwachen und betreiben
- 190 Virtualisierungsplattform aufbauen und betreiben
- 184 Netzwerksicherheit implementieren
- 109 Dienste in der Public Cloud betreiben und überwachen

FERIEN

Herbstferien 25	6.10.2025 - 12.10.2025
Festtage 25/26	22.12.2025 - 4.1.2026
Winterferien 26	26.1.2026 - 1.2.2026
Frühlingsferien 26	6.4.2026 - 12.4.2026
Frühlingsferien (optional) 26	13.4.2026 - 19.4.2026
Sommerferien (optional) 26	13.7.2026 - 19.7.2026
Sommerferien 26	20.7.2026 - 2.8.2026

Die Lernenden haben Anspruch auf die Anzahl Ferientage gemäss ihrem Lehrvertrag. Lernende mit mehr als 5 Wochen Ferien können die optionalen Ferienwochen nutzen.

FEIERTAGE 25/26

1. August	1.8.2025
Karfreitag	3.4.2026
Ostermontag	6.4.2026
Auffahrt	14.5.2026
Tag nach Auffahrt (Brücke)	15.5.2026
Pfingstmontag	25.5.2026

KW52 und KW1 sind vorgearbeitet. Es müssen keine Ferientage eingesetzt werden.

Kurzbeschreibung der Ausbildungsmodule

GRUNDLAGEN

Die Grundlagen-Module werden gemeinsam mit den Lernenden mit Vertiefung Applikationsentwicklung durchgeführt.

Lehrstartlager Jump In

Das JumpIn-Lager in Fiesch, VS ist der Start in deine Lehre. Gemeinsame Aktivitäten und Workshops erleichtern deinen beruflichen Einstieg und fördern das gegenseitige Kennenlernen.

Einstieg Programmieren

Schritt für Schritt steigst du in die Grundlagen des Programmierens ein. Mit Python lernst du unter anderem was eine Variable, eine Schleife, eine Funktion oder ein Objekt ist.

Betriebssysteme

Du lernst, das für viele noch weniger bekannte, aber auf Servern umso mehr verbreitete Linux Betriebssystem kennen mit seiner mächtigen Konsole aber auch den zahlreichen Oberflächen. Danach gehst du bei Windows 11 in die Tiefe, weit über den normalen Anwender hinaus.

Telematik

Die Planung und Konfiguration von einfachen Heim- oder Geschäftsnetzen gehören zu deinen Aufgaben. Durch verschiedene Labor-Aufträge werden theoretische Grundlagen mit der Praxis verknüpft. Ziel ist es, verschiedene Geräte über ein Netz miteinander zu verbinden.

IoT Grundlagen

MQTT, InfluxDB und Grafana sind für dich nach diesem Modul keine Fremdwörter mehr. Mit diesen Tools erarbeitest du IoT-Lösungen der Zukunft.

Datenbank

Die Welt ist voller Daten, welche besonders sorgfältig gepflegt und geschützt werden. Entwickle Datenmodelle, erstelle, bearbeite und warte Relationale Datenbanken mit mehreren Tabellen und frage Daten mit SQL-Queries ab. Datenbanken sind oft die Grundlage von Applikationsentwicklungs-Projekten.

VERTIEFUNG PLATTFORMENTWICKLUNG

Netze

Du lernst weiterführende Themen im Bereich Telematik kennen.z.B. wie du ein Netz überwachst und sicherst. Du weisst nach diesem Modul wie Störungen in Netzen gefunden und behoben werden.

Server & Dienste

Die Verwaltung von Benutzern und Ressourcen in einem Firmennetz sind sehr wichtig. In diesem Modul lernst du was Freigaben sind, wie du ein Active Directory aufbauen kannst und wozu Dienste wie DNS und DHCP eingesetzt werden. In praxisnahen Aufträgen verschaffst du dir einen Einblick in die Server-Dienste und löst selbständig alltägliche Problemstellungen.

Virtualisierung

Lerne wie heute IT-Infrastrukturen virtualisiert werden. Dabei geht es darum, dass du vorgegebene Strukturen einschätzen, sowie die Virtualisierung planen und umzusetzen kannst.

Cloud

Viele Daten liegen heute in der Cloud, sicherlich auch welche von dir. In diesem Modul lernst du wie man Dienste in einer Cloud installiert, diese konfiguriert, absichert und veröffentlicht. Ziel ist es deine lokale Serverumgebung mit Diensten aus der Cloud zu ergänzen, erweitern oder sogar zu ersetzen.

IT-Sicherheit

Als Lernender mit Fachrichtung Plattformentwicklung vertiefst du den Bereich Netzsicherheit. Du erlernst verschiedene Techniken zur Sicherung von Netzen und Systemen und wendest diese praktisch an.